
Subject: Das Ende der Eiszeit? Menschengemacht?
Posted by [schiber](#) on Sun, 04 Feb 2018 12:38:10 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Es geht um den Klimawandel. Dazu sollte man sich mindestens drei Fragen stellen:

1. Gibt es eine Erderwärmung? (die Messung soll etwas schwierig sein)
 2. Inwieweit ist der Mensch (seine Lebensweise) Mitverursacher? (ob es wirklich vom (woher dieses) CO2 kommt)
 3. Welche Folgen hat die Erwärmung der Erde? (klingt ja nicht wirklich schlecht, außer, wenn wir alle ertrinken würden)
-

Subject: Aw: Das Ende der Eiszeit? Menschengemacht?
Posted by [pilos](#) on Sun, 04 Feb 2018 13:39:17 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

es muss keine überall erwärmung geben

eine änderung reicht

einfache rechnung

co2 gehalt der letzten 500 mil jahre

<http://www.medwow.com/used-ultrasound-skin-scanner/tpm/skinscanner-dub-usb/737712853.htm>

co2 gehalt der letzten 30K jahre und 60 jahre

<https://www.sciencealert.com/images/2017-10/297-co2-atmosphere-1.jpg>

wenn die natur milliarden tonnen kohlenstoff gebunden hat...umdas klima vor dem jahr 1900 zu erzeugen.....und wird dieses wieder freisetzen

kann man nicht sagen....das soll absolut keine wirkung haben

ausserdem die riesigen methan mengen dazu

sonnenaktivität hin oder her

Subject: Aw: Das Ende der Eiszeit? Menschengemacht?

Posted by [kkoo](#) on Sun, 04 Feb 2018 15:31:58 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

schiber schrieb am Sun, 04 February 2018 13:38Es geht um den Klimawandel. Dazu sollte man sich mindestens drei Fragen stellen:

1. Gibt es eine Erderwärmung? (die Messung soll etwas schwierig sein)
2. Inwieweit ist der Mensch (seine Lebensweise) Mitverursacher? (ob es wirklich vom (woher dieses) CO2 kommt)
3. Welche Folgen hat die Erwärmung der Erde? (klingt ja nicht wirklich schlecht, außer, wenn wir alle ertrinken würden)

1. Gibt es.
 2. Wahrscheinlichkeit ist sehr sehr hoch.
 3. Die Folgen sind jetzt schon extrem. ZB. einer der Kernfaktoren von Migration in Afrika ist der Klimawandel.
-

Subject: Aw: Das Ende der Eiszeit? Menschengemacht?

Posted by [schiber](#) on Sun, 04 Feb 2018 16:42:49 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

kkoo schrieb am Sun, 04 February 2018 16:31

3. Die Folgen sind jetzt schon extrem. ZB. einer der Kernfaktoren von Migration in Afrika ist der Klimawandel.

Klingt irgendwie verdächtig. Gerade dieser Punkt, wo es mir wie ein Schwindel vorkommt. Jemand will Europa mit Flüchtlingen überströmen und braucht so ein "Wir sind schuld, dass sie dort nicht mehr leben können."

Es sind nicht mehr die Banken und Konzerne, über die man sich sonst beschwerte. Der Klimawandel ist schon zum "Kernfaktor" geworden, und alle EU-Proleten sind mitschuld.

(Erinnert stark an die Masche der Linken: Erst waren es die Großkapitalisten, dann das Spießbürgertum und zum Schluss wurde die Kapitalismuskritik soweit verlängert, dass man mit dem Patriarchat gleich die Hälfte der Arbeiterklasse zum Ausbeuter erklärte. Fehlt noch, dass sie die Finanzelite zur armen Minderheit zählen.)

Subject: Aw: Das Ende der Eiszeit? Menschengemacht?
Posted by [Pandemonium](#) on Sun, 04 Feb 2018 16:51:19 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

schiber schrieb am Sun, 04 February 2018 13:38Es geht um den Klimawandel. Dazu sollte man sich mindestens drei Fragen stellen:
Es ist eine Glaubensfrage. Man kann alles irgendwie wissenschaftlich begründen.

Subject: Aw: Das Ende der Eiszeit? Menschengemacht?
Posted by [newbie123](#) on Sun, 04 Feb 2018 19:37:17 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Pandemonium schrieb am Sun, 04 February 2018 17:51schiber schrieb am Sun, 04 February 2018 13:38Es geht um den Klimawandel. Dazu sollte man sich mindestens drei Fragen stellen:
Es ist eine Glaubensfrage. Man kann alles irgendwie wissenschaftlich begründen.
Es ist in der Tat zur Glaubensfrage geworden, da in der Öffentlichkeit keine sachliche Diskussion stattfindet. Es wird einfach keine andere Meinung geduldet und jeder der skeptisch ist wird sofort als Klimaleugner bezeichnet.
Man darf noch nicht mal darüber diskutieren, ob die Maßnahmen zur Reduktion des CO2 Ausstoßes sinnvoll sind. Eine kurze Rechnung:
Deutschlands Anteil am weltweiten Ausstoß liegt bei 2-3%. Von diesen 2-3% sind wiederum ca. 3% menschengemacht. ZIELE zur Reduktion liegen wiederum im Bereich zwischen 20-50%.
Insgesamt VERSUCHT Deutschland also den weltweiten Ausstoß um ca. 0,03% zu senken.
Das klappt natürlich nicht, der Ausstoß nimmt eher zu, aber relativ gesehen haben Deutschlands bisherige Anstrengungen, die Unsummen an Geld etc. gekostet haben, vielleicht den weltweiten Ausstoß um 0,01% gesenkt.
Da muss die Frage einfach erlaubt sein, ob es das denn wirklich bringt, ohne sofort als Verschwörungstheoretiker bezeichnet zu werden.

Subject: Aw: Das Ende der Eiszeit? Menschengemacht?
Posted by [kkoo](#) on Sun, 04 Feb 2018 19:45:23 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

schiber schrieb am Sun, 04 February 2018 17:42kkoo schrieb am Sun, 04 February 2018 16:31
3. Die Folgen sind jetzt schon extrem. ZB. einer der Kernfaktoren von Migration in Afrika ist der Klimawandel.

Klingt irgendwie verdächtig. Gerade dieser Punkt, wo es mir wie ein Schwindel vorkommt.
Jemand will Europa mit Flüchtlingen überströmen und braucht so ein "Wir sind schuld, dass sie dort nicht mehr leben können."

Es sind nicht mehr die Banken und Konzerne, über die man sich sonst beschwerte. Der Klimawandel ist schon zum "Kernfaktor" geworden, und alle EU-Proleten sind mitschuld.

(Erinnert stark an die Masche der Linken: Erst waren es die Großkapitalisten, dann das Spießbürgertum und zum Schluss wurde die Kapitalismuskritik soweit verlängert, dass man

mit dem Patriarchat gleich die Hälfte der Arbeiterklasse zum Ausbeuter erklärte. Fehlt noch, dass sie die Finanzelite zur armen Minderheit zählen.)

Die Konzerne haben an der Sache natürlich gut verdient. Und sie werden weiter verdienen. Solche Konzerne wie Nestle:

<http://www.spiegel.de/wirtschaft/unternehmen/doku-bottled-life-im-kino-nestle-und-das-geschaefft-mit-dem-wasser-a-921908.html>

Und unterdessen (von heute):

<http://www.zeit.de/wissen/umwelt/2018-01/kapstadt-wasser-mangel-suedafrika-bg>

Subject: Aw: Das Ende der Eiszeit? Menschengemacht?

Posted by [kkoo](#) on Sun, 04 Feb 2018 19:48:31 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Pandemonium schrieb am Sun, 04 February 2018 17:51schiber schrieb am Sun, 04 February 2018 13:38Es geht um den Klimawandel. Dazu sollte man sich mindestens drei Fragen stellen: Es ist eine Glaubensfrage. Man kann alles irgendwie wissenschaftlich begründen.

Ja, und die Erde ist eine Scheibe.

Subject: Aw: Das Ende der Eiszeit? Menschengemacht?

Posted by [pilos](#) on Sun, 04 Feb 2018 19:52:45 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

newbie123 schrieb am Sun, 04 February 2018 21:37Pandemonium schrieb am Sun, 04 February 2018 17:51schiber schrieb am Sun, 04 February 2018 13:38Es geht um den Klimawandel. Dazu sollte man sich mindestens drei Fragen stellen:

Es ist eine Glaubensfrage. Man kann alles irgendwie wissenschaftlich begründen.

Es ist in der Tat zur Glaubensfrage geworden, da in der Öffentlichkeit keine sachliche Diskussion stattfindet. Es wird einfach keine andere Meinung geduldet und jeder der skeptisch ist wird sofort als Klimaleugner bezeichnet.

Man darf noch nicht mal darüber diskutieren, ob die Maßnahmen zur Reduktion des CO2 Ausstoßes sinnvoll sind. Eine kurze Rechnung:

Deutschlands Anteil am weltweiten Ausstoß liegt bei 2-3%. Von diesen 2-3% sind wiederum ca. 3% menschengemacht. ZIELE zur Reduktion liegen wiederum im Bereich zwischen 20-50%.

Insgesamt VERSUCHT Deutschland also den weltweiten Ausstoß um ca. 0,03% zu senken.

Das klappt natürlich nicht, der Ausstoß nimmt eher zu, aber relativ gesehen haben

Deutschlands bisherige Anstrengungen, die Unsummen an Geld etc. gekostet haben, vielleicht den weltweiten Ausstoß um 0,01% gesenkt.

Da muss die Frage einfach erlaubt sein, ob es das denn wirklich bringt, ohne sofort als Verschwörungstheoretiker bezeichnet zu werden.

die sache kann man doch gar nicht land-individuell sehen

Im Jahr 2016 wurden von Deutschland Waren im Wert von 1 207,5 Milliarden Euro exportiert und Waren im Wert von 954,6 Milliarden Euro importiert.

auch in den 960 mld euro sind auch CO2-tonnagen welche nicht in DE produziert worden sind

die ganze sache muss anders gerechnet werden

aber ja der CO2 ausstoß geht unaufhörlich nach oben

na ja...die ganze reduktion ist ja auch eine job-maschine...sonst wäre das ganze ungedecketes fiat-geld-system längst zusammengebrochen

und die ganzen schulden sind doch nur buchgeld

man macht die große enteignung und gut

https://upload.wikimedia.org/wikipedia/commons/1/17/100_Billionen_Mark_1924-02-15.jpg

Subject: Aw: Das Ende der Eiszeit? Menschengemacht?

Posted by [mike](#) on Sun, 04 Feb 2018 20:39:13 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

pilos schrieb am Sun, 04 February 2018 20:52newbie123 schrieb am Sun, 04 February 2018 21:37Pandemonium schrieb am Sun, 04 February 2018 17:51schiber schrieb am Sun, 04 February 2018 13:38Es geht um den Klimawandel. Dazu sollte man sich mindestens drei Fragen stellen:

Es ist eine Glaubensfrage. Man kann alles irgendwie wissenschaftlich begründen.

Es ist in der Tat zur Glaubensfrage geworden, da in der Öffentlichkeit keine sachliche Diskussion stattfindet. Es wird einfach keine andere Meinung geduldet und jeder der skeptisch ist wird sofort als Klimaleugner bezeichnet.

Man darf noch nicht mal darüber diskutieren, ob die Maßnahmen zur Reduktion des CO2 Ausstoßes sinnvoll sind. Eine kurze Rechnung:

Deutschlands Anteil am weltweiten Ausstoß liegt bei 2-3%. Von diesen 2-3% sind wiederum ca. 3% menschengemacht. ZIELE zur Reduktion liegen wiederum im Bereich zwischen 20-50%.

Insgesamt VERSUCHT Deutschland also den weltweiten Ausstoß um ca. 0,03% zu senken.

Das klappt natürlich nicht, der Ausstoß nimmt eher zu, aber relativ gesehen haben

Deutschlands bisherige Anstrengungen, die Unsummen an Geld etc. gekostet haben, vielleicht den weltweiten Ausstoß um 0,01% gesenkt.

Da muss die Frage einfach erlaubt sein, ob es das denn wirklich bringt, ohne sofort als Verschwörungstheoretiker bezeichnet zu werden.

die sache kann man doch gar nicht land-individuell sehen

Im Jahr 2016 wurden von Deutschland Waren im Wert von 1 207,5 Milliarden Euro exportiert und Waren im Wert von 954,6 Milliarden Euro importiert.

auch in den 960 mld euro sind auch CO2-tonnagen welche nicht in DE produziert worden sind

die ganze sache muss anders gerechnet werden

aber ja der CO2 ausstoß geht unaufhörlich nach oben

na ja...die ganze reduktion ist ja auch eine job-maschine...sonst wäre das ganze ungedecketes fiat-geld-system längst zusammengebrochen

und die ganzen schulden sind doch nur buchgeld

man macht die große enteignung und gut

https://upload.wikimedia.org/wikipedia/commons/1/17/100_Billionen_Mark_1924-02-15.jpg

das ist das problem -
mir gefällt, dass du das ansprichst

"Würden die Menschen das Geldsystem verstehen, hätten wir eine Revolution noch vor morgen früh." Henry Ford "

1 eur ausgabe seitens der EZB = 1 eur schuld des kreditnehmers oder des staates, der eine weitere staatsanleihe verkauft (natürlich gegen zinsen - die nicht existieren und jmd neuen auffordert, sich 1 eur zu leihen usw...)

Subject: Aw: Das Ende der Eiszeit? Menschengemacht?
Posted by [romue77](#) on Sun, 04 Feb 2018 20:54:22 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

pilos schrieb am Sun, 04 February 2018 14:39
wenn die natur milliaden tonnen kohlenstoff gebunden hat...umdas klima vor dem jahr 1900 zu erzeugen.....und wird dieses wieder freisetzen

kann man nicht sagen....das soll absolut keine wirkung haben

Stimmt schon, aber es gab auch Leben auf der Erde bevor diese Mrd. Tonnen Kohlenstoff gebunden wurden.

Und höherer Meeresspiegel plus höhere Temperatur bedeutet auch mehr Niederschlag. Die Tatsache, dass heute Öl unter Wüsten liegt, belegt ja nun gerade, dass dort früher, als das Klima noch wärmer war, Vegetation vorhanden war.

Insofern ist die Annahme, dass ein paar Grad mehr die Erde autoamtisch in einen Wüstenplaneten verwandeln werden, etwas zu einfach gedacht. Das Problem ist eher, dass viele Siedlungsgebiete des Menschen in Küstennähe liegen und im Falle eines ansteigenden Meeresspiegels ins Landesinnere verlagert werden müssten.

Subject: Aw: Das Ende der Eiszeit? Menschengemacht?
Posted by [xWannes](#) on Sun, 04 Feb 2018 20:58:03 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Nur so als Denkanstoß:
Was passiert mit dem Golfstrom?

Subject: Aw: Das Ende der Eiszeit? Menschengemacht?
Posted by [ricc123](#) on Mon, 05 Feb 2018 09:21:02 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Am lustigsten fand ich Trumps tweet

"In the East, it could be the COLDEST New Year's Eve on record. Perhaps we could use a little bit of that good old Global Warming that our Country, but not other countries, was going to pay TRILLIONS OF DOLLARS to protect against. Bundle up!"

Glaube viele checken einfach nicht ansatzweise die Zusammenhänge. Nur weil es ErderWÄRMUNG heißt, bedeutet es nicht, dass die Erde nur um ein paar grad Wärmer wird und gut ist. Golfstrom, Polarkappen beeinflussen maßgeblich Wetterströme und wenn die sich ändern wird das zu immer heftigeren Extremen führen. In 100 Jahren haben wir dann im Winter in Deutschland -50 Grad und im Sommer +45 Grad.

Subject: Aw: Das Ende der Eiszeit? Menschengemacht?
Posted by [xWannes](#) on Mon, 05 Feb 2018 09:37:39 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

ricc123 schrieb am Mon, 05 February 2018 10:21Golfstrom, Polarkappen beeinflussen

maßgeblich Wetterströme und wenn die sich ändern wird das zu immer heftigeren Extremen führen. In 100 Jahren haben wir dann im Winter in Deutschland -50 Grad und im Sommer +45 Grad.

Das kannst du so pauschal nicht sagen und die Angabe zu den Temperaturextrema halte ich für Quark (es sei denn du beziehst dich auf Gesamtdeutschland und dort aufs Berliner Mikroklima (MAX) und den Funtensee als Kälteloch (MIN)). Dafür sind wir Meeresströmungen hin oder her einfach in einem noch viel zu ozeanisch geprägten Übergangsklima. Was sich natürlich ändern kann, sollte der Meeresspiegel kaltzeitbedingt sinken und sich die Atlantikküste durch Doggerland einige hundert Kilometer nach Westen verschieben. Aber dann gäbe es keinesfalls die hohen Sommertemperaturen.

Subject: Aw: Das Ende der Eiszeit? Menschengemacht?

Posted by [schiber](#) on Thu, 08 Feb 2018 12:16:54 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

pilos schrieb am Sun, 04 February 2018 14:39

es muss keine überall erwärmung geben

eine änderung reicht

einfache Rechnung

co2 gehalt der letzten 500 mil jahre

<http://www.medwow.com/used-ultrasound-skin-scanner/tpm/skinscanner-dub-usb/737712853.htm>

co2 gehalt der letzten 30K jahre und 60 jahre

<https://www.sciencealert.com/images/2017-10/297-co2-atmosphere-1.jpg>

wenn die natur milliarden tonnen kohlenstoff gebunden hat...umdas klima vor dem jahr 1900 zu

erzeugen.....und wird dieses wieder freisetzen

kann man nicht sagen....das soll absolut keine wirkung haben

ausserdem die riesigen methan mengen dazu

sonnenaktivität hin oder her

Was davon wäre Menschengemacht?

Es gibt ja diese Zahlen:

0,038% Gesamtanteil CO2 in der Luft

0,00046% menschengemachter Anteil in der Luft

Wenn das stimmt, was bringt es, den menschengemachten Anteil zu reduzieren? selbst wenn man es komplett stoppt, bliebe der Gesamtanteil immer noch 0,038%.

Subject: Aw: Das Ende der Eiszeit? Menschengemacht?
Posted by [Pandemonium](#) on Thu, 08 Feb 2018 12:22:39 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

schiber schrieb am Thu, 08 February 2018 13:16Es gibt ja diese Zahlen:
0,038% Gesamtanteil CO2 in der Luft
0,00046% menschengemachter Anteil in der Luft

Hast du dazu eine Quelle?

Subject: Aw: Das Ende der Eiszeit? Menschengemacht?
Posted by [schiber](#) on Thu, 08 Feb 2018 12:55:06 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

https://www.youtube.com/watch?v=B8Opg4p_LPg
ist von Mr. GEZ bezahlt. Die Quelle gibt er an. Er bestreitet die Zahlen nicht.

Subject: Aw: Das Ende der Eiszeit? Menschengemacht?
Posted by [MatteStattPlatte](#) on Sun, 11 Feb 2018 22:32:40 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Sätze wie: "97% der Klimaforscher sind sich einig, das der Klimawandel von Menschen verursacht wird." sind doch der Hohn! Wieviel Prozent der globalen Bevölkerung sind denn (Klima)forscher? Sagen wir mal 0,1%, d.h. die Aussage bezieht sich auf 0,097% - das ist doch nicht repräsentativ! Repräsentativ ist es wenn man z.B. auf [gutefrage.net](#) geht, da kann man das ganze Internet fragen und dort kann jeder abstimmen, ganz demokratisch! Und plötzlich sind das keine 97, sondern nur noch 50% die an den Klimawandel glauben!

Da zeigt sich, es ist eben wichtig die richtigen Informationen aus den richtigen Quellen zu suchen! Diese wissenschaftlichen Publikationen zum Thema Klimawandel sind meistens total kompliziert und dazu noch in englischer Sprache geschrieben, mit wirren Diagrammen - da kann man ja sonst war draus interpretieren. Quellen wie z.B. Bild-Online sind da viel transparenter, klare Ansagen, keine versteckten Informationen und kommen gleich auf den Punkt. Man braucht nur die Überschrift zu lesen und weiß gleich worum es geht, man braucht garnicht weiterzulesen.

Man sollte auch wissen, das die Wissenschaftler von der ganzen Öko-Mafia fett bezahlt werden, damit wir unser Geld für Ökostrom und Ökoautos ausgeben.

Jeder sollte sich seine eigenen Informationen besorgen, nicht nur immer Tagesschau gucken, hinterfragt das auch mal kritisch. Nicht bei Google nur die 1te Seite anschauen, ab Seite 10 aufwärts da wird's erst richtig interessant. Da sind die Informationen die euch vorenthalten werden. Man kann das auch direkt googlen mit "nachrichten die man nicht überall findet" - macht das mal!

Was ich euch sagen will, verschwendet eure Zeit nicht mit wissenschaftlichen Publikationen, im

Netz findet Ihr alles, wonach Ihr sucht. Und zwar wirklich Alles!

Subject: Aw: Das Ende der Eiszeit? Menschengemacht?

Posted by [pilos](#) on Sun, 11 Feb 2018 22:42:37 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

MatteStattPlatte schrieb am Mon, 12 February 2018 00:32 Repräsentativ ist es wenn man z.B. auf gutefrage.net geht, da kann man das ganze Internet fragen und dort kann jeder abstimmen, ganz demokratisch! Und plötzlich sind das keine 97, sondern nur noch 50% die an den Klimawandel glauben!

glauben heißt nix wissen...nicht mal bei einfache fragen

<http://www.spiegel.de/lebenundlernen/schule/grosse-schuelerbefragung-bundeskanzler-honecker-sed-chef-adenauer-a-516459.html>

Subject: Aw: Das Ende der Eiszeit? Menschengemacht?

Posted by [Myron](#) on Mon, 12 Feb 2018 18:23:25 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

MatteStattPlatte schrieb am Sun, 11 February 2018 23:32 Sätze wie: "97% der Klimaforscher sind sich einig, das der Klimawandel von Menschen verursacht wird." sind doch der Hohn! Wieviel Prozent der globalen Bevölkerung sind denn (Klima)forscher? Sagen wir mal 0,1%, d.h. die Aussage bezieht sich auf 0,097% - das ist doch nicht repräsentativ! Repräsentativ ist es wenn man z.B. auf gutefrage.net geht, da kann man das ganze Internet fragen und dort kann jeder abstimmen, ganz demokratisch! Und plötzlich sind das keine 97, sondern nur noch 50% die an den Klimawandel glauben!

Da zeigt sich, es ist eben wichtig die richtigen Informationen aus den richtigen Quellen zu suchen! Diese wissenschaftlichen Publikationen zum Thema Klimawandel sind meistens total kompliziert und dazu noch in englischer Sprache geschrieben, mit wirren Diagrammen - da kann man ja sonst war draus interpretieren. Quellen wie z.B. Bild-Online sind da viel transparenter, klare Ansagen, keine versteckten Informationen und kommen gleich auf den Punkt. Man braucht nur die Überschrift zu lesen und weiß gleich worum es geht, man braucht garnicht weiterzulesen.

Man sollte auch wissen, das die Wissenschaftler von der ganzen Öko-Mafia fett bezahlt werden, damit wir unser Geld für Ökostrom und Ökoautos ausgeben.

Jeder sollte sich seine eigenen Informationen besorgen, nicht nur immer Tagesschau gucken,

hinterfragt das auch mal kritisch. Nicht bei Google nur die 1te Seite anschauen, ab Seite 10 aufwärts da wird's erst richtig interessant. Da sind die Informationen die euch vorenthalten werden. Man kann das auch direkt googlen mit "nachrichten die man nicht überall findet" - macht das mal!

Was ich euch sagen will, verschwendet eure Zeit nicht mit wissenschaftlichen Publikationen, im Netz findet Ihr alles, wonach Ihr sucht. Und zwar wirklich Alles!

Eigentlich müsste man einer solchen Mehrheit der Experten trauen können. Leider gibt es in manchen Berufsgruppen sowas wie (Selbst-) Selektion was die ideologische Ausrichtung angeht, da macht man keine Karriere wen man nicht auf Linie ist. Dazu kommt das der Klimawandel aufmerksamkeitsökonomisch gut fürs Geschäft der Klimaforscher ist. Die Studie mit den 97% hat wohl nicht alle Klimaforscher der Welt befragt, ich vermute die Auswahl zur Teilnahme ist selektiv erfolgt und es hat eine Art Vorstudie zur Einstellung zum Klimawandel gegeben. Natürlich übersehen die gelenkten Massenmedien sowas gern.

Bei der Bevölkerungsexplosion werden Umweltprobleme aber immer wahrscheinlicher und es besteht das Problem der Gemeinallermende, jeder übernutzt das gemeinsame Gut bis es wirklich hinüber ist.

Subject: Aw: Das Ende der Eiszeit? Menschengemacht?

Posted by [xWannes](#) on Tue, 13 Feb 2018 07:39:34 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Myron schrieb am Mon, 12 February 2018 19:23

Bei der Bevölkerungsexplosion werden Umweltprobleme aber immer wahrscheinlicher und es besteht das Problem der Gemeinallermende, jeder übernutzt das gemeinsame Gut bis es wirklich hinüber ist.

Dass es hierfür (kleinräumig wirksame) Lösungsansätze gibt, darfst du aber auch erwähnen: Ostrom, CPR, SES-Framework

Subject: Aw: Das Ende der Eiszeit? Menschengemacht?

Posted by [pilos](#) on Tue, 13 Feb 2018 08:20:55 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

xWannes schrieb am Tue, 13 February 2018 09:39Myron schrieb am Mon, 12 February 2018 19:23

Bei der Bevölkerungsexplosion werden Umweltprobleme aber immer wahrscheinlicher und es besteht das Problem der Gemeinallermende, jeder übernutzt das gemeinsame Gut bis es wirklich hinüber ist.

Dass es hierfür (kleinräumig wirksame) Lösungsansätze gibt, darfst du aber auch erwähnen: Ostrom, CPR, SES-Framework

schöne theorie ...wäre nur nicht die gier des menschen, das belohnungszentrum, die penisverlängerung in der Garage..usw...usf

Subject: Aw: Das Ende der Eiszeit? Menschengemacht?
Posted by [xWannes](#) on Tue, 13 Feb 2018 11:04:17 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Jo, ich mache mir hinsichtlich der Anthropologie auch keine Illusionen, aber ich denke doch, dass die Mehrheit rationalen Argumenten z.T. zugänglich ist und auch das Wohl folgender Generationen nicht komplett ausblenden möchten.

Aber Maslowsche Bedürfnispyramide und so sind halt auch relevant, erst kommt das Fressen, dann die Moral, gerade global gesehen.

Subject: Aw: Das Ende der Eiszeit? Menschengemacht?
Posted by [wlachmann](#) on Thu, 15 Feb 2018 16:21:46 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Wissenschaftlich kann man alles begründen. Glauben ist eine andere Sache.
